



NADJA STOLLER

Alchemy

*Nadja Stoller (voc, akkordeon, key, melodica, glockenspiel,
banjo, blockflöte, perc)*

(Prolog Music / Robotpet / Irascible 888)



"Alchemy" ist die Auswertung der Paris-Protokolle von Nadja Stoller. Anlässlich eines achtmonatigen Atelier-Stipendiums des Kantons Bern stand Nadja Stoller vor der Frage, was mitnehmen? Die selbst gestellte Aufgabe war, als One-Woman-Band die Seine-Stadt zu bespielen und nur einen Instrumentenkoffer dabeizuhaben. Was nicht passte, wurde passend gemacht oder aber durch etwas Passendes ersetzt. Blockflöte, Glockenspiel oder Melodica passen immer. Und es bleibt immer noch Platz für Akkordeon und Banjo. Auf dem Hintergrund dieser Strassenerfahrung rechts und links der Seine sollte auch der nicht in Paris ansässige Hörer dieser Musik lauschen können. Nadja Stoller legte sich die Instrumentenbeschränkung auch im heimischen Studio auf. Damit hat sie sich auch vom puristischen Jazz entfernt und sich nur auf ihre Stimme konzentriert und auf das, was an minimalistischer Begleitung notwendig ist. Das musste reichen. Die Platte zeigt eine gereifte Sängerin, die sich zugesteht, dass eine Stimme ebenso roh und ungeschliffen wie zart und zerbrechlich klingen darf. Sie muss keinen theoretischen Idealen folgen, wird dadurch aber frei und ungekünstelt. Und äusserst persönlich. **fxaz**

Jazz 'N' MORE JAN/FEB '12